

T. G. MASARYK

Präsident der Tschechoslowakischen Republik

DIE WELTREVOLUTION

Erinnerungen und Betrachtungen

Wenige Memoirenwerke dieser Epoche sind mit solcher Spannung erwartet worden wie das des (früheren österreichischen Reichsratsabgeordneten und Universitätsprofessors) jetzt auf Lebenszeit gewählten Präsidenten der Tschechoslowakischen Republik: Masaryk.

Dieser Erwartung konnte keine Enttäuschung folgen, denn wie es von Masaryk, der nicht nur einer der größten Staatsmänner der Erde, sondern auch einer ihrer hervorragendsten Geschichts- und Kulturphilosophen ist, anzunehmen war, bringt sein Werk eine so bedeutsame Zusammenfassung aller Erscheinungen des öffentlichen Lebens der Kulturländer während des Weltkrieges und nach demselben, daß sich keines der bisher vorliegenden Bücher dieser Art mit seinem Werke messen kann.

Masaryk hat den Ausbruch des Weltkrieges in Deutschland erlebt, er weilte dann in Prag und Wien, reiste nach Rom, von dort nach Genf, Paris, London, wo er an der Universität Vorlesungen hielt, weiter nach Petersburg, Kiew, Moskau (während der bolschewistischen Revolution), über Japan nach den Vereinigten Staaten, wo er in Washington unmittelbar vor der Absendung der entscheidenden Noten Wilsons eintraf. —

Es ist eine Reise um die Welt während des Weltkrieges, die Reise eines unermüdlichen von Land zu Land, von Volk zu Volk, von Mensch zu Mensch wirkenden Staatsmannes, der zugleich Philosoph und Schriftsteller ist. Unererschöpflich strömt der Quell seines Wissens, ununterbrochen wacht seine Beobachtung, und die Begegnungen und Betrachtungen, die er aus jedem Lande berichtet, schließen sich zu einem geistigen Abbild unserer Welt, wie es in keinem anderen modernen Buche gefunden wird: Diplomatie, Literatur, Kunst, Religion, Philosophie, Soziologie, Wirtschaft, — alles spiegelt sich in Masaryks Darstellung; sie erschöpft sich aber nicht nur im Gesehenen, Erlebten und Getanen, sondern sie zeigt auch die Wege auf, die nach Ansicht des Verfassers gegangen werden müssen, um zum Sieg des Rechtes und der Menschlichkeit, zur Freiheit und zum Frieden zu gelangen.

ERICH REISS VERLAG / BERLIN

LEIPZIG: Hermann & Schulze, Talstrasse 3 / WIEN: Literaria, Tuchlauben 11